



FOTOS: ZVG

Prominente Referentinnen geben an der FrauenLandsGemeinde Impulse, wie letztes Jahr Nationalratspräsidentin Pascale Bruderer.

Bewusst gestalten

Aarau Am Samstag, 30. April, findet die 18. FrauenLandsGemeinde Aargau statt. Die Tagung will Frauen ermutigen, Gestaltungsmöglichkeiten bewusster zu nutzen.

Frauen gestalten die Welt: gestern–heute–morgen. Unter diesem Titel steht die eintägige Veranstaltung im Grossratsgebäude Aarau. Teilnehmerinnen aus der ganzen Region können sich wiederum von namhaften Referentinnen inspirieren lassen und an einem der zwölf Workshops teilnehmen. Die diesjährige Tagung will Frauen ermutigen, ihre Ge-

staltungsmöglichkeiten noch bewusster zu nutzen. Ebenso wichtig sei das Knüpfen von Kontakten und der Erfahrungsaustausch, finden die Organisatorinnen der FrauenLandsGemeinde.

Für die Impulsreferate sind am 30. April Trendforscherin und Ethikerin Dr. Monique R. Siegel, Nationalrätin Jacqueline Fehr und Gleichstel-

lungsfachfrau Inés Mateos verantwortlich. Sie zeigen, weshalb Frauen vermehrt Gestalterinnen sein werden und wie sie persönlich die Welt gestalten. Nach der Podiumsdiskussion und dem Mittagessen stehen zwölf verschiedene Workshops auf dem Programm. Weitere Informationen dazu finden Sie auf der Internetseite der FrauenLandsGemeinde Aargau.

Die Anmeldefrist läuft bis 8. April. Anmelden können Sie sich zur FrauenLandsGemeinde über das Internet oder telefonisch unter 077 453 18 47. Die Teilnehmerinnenzahl ist beschränkt, eine rasche Anmeldung lohnt sich. Die Teilnahme inklusive Verpflegung kostet Fr. 130. *hap*

link

www.frauenlandsgemeinde.ch

Die diesjährigen Impulsgeberinnen der FrauenLandsGemeinde



Monique R. Siegel:
«Frauen gestalten die Welt: gestern–heute–morgen.»



Jacqueline Fehr: «Wer nicht will, findet Gründe. Wer will, findet Wege.»



Inés Mateos:
«Stark durch Differenz.»